

# Hühnertrockenkot am Feldrand: Bestialischer Gestank und Fliegen

Von unserem Redakteur Christoph Lammertz | 04.04.2008, 16:47

**Arnoldsweiler.** Droht im Dürener Land die nächste Fliegenplage? Nur allzu gut ist vor allem den Menschen in Kelz der Spätsommer 2006 in Erinnerung.

Damals schwirrten die lästigen Plagegeister teilweise zu Hunderten um den Esstisch und bestialischer Gestank quälte die Nasen.

Für die meisten Betroffenen waren die Schuldigen damals schnell ausgemacht: Landwirte, die den organischen Dünger Hühnertrockenkot viele Tage an den Feldrändern lagerten. Das gleiche Problem haben jetzt offenbar die Menschen in Arnoldsweiler.

Als das Wetter zu Beginn der Woche etwas freundlicher wurde, waren sie plötzlich da. «Das ganze Haus hatten wir voller Fliegen», sagt Friedel Kück. Und von einem Feld zwischen Arnoldsweiler und dem «Großen Tal» brachte der Wind alles andere als gute Landluft mit. Dort hatte ein Bauer seit Tagen einen Berg aus Hühnertrockenkot gelagert.

Zwei Wochen lang darf dieser Dünger unangetastet am Feldrand liegen. Danach muss er auf dem Acker verstreut und sofort untergemischt werden. Nachdem Friedel Kück und andere Arnoldsweiler das Ordnungsamt auf Fliegen, Gestank und Hühnerkothaufen aufmerksam gemacht hatten, sei der Bauer gebeten worden, den Dünger schnellstmöglich zu verarbeiten, hieß es im Rathaus auf Nachfrage.

Inzwischen ist das meiste auf die Felder gebracht. Doch die Sorgen der Bevölkerung bleiben. «Wenn die Landwirte den Spielraum ausnutzen und das Zeug 14 Tage lagern, dann wird es im Sommer furchtbar», vermutet Friedel Kück, der in dieser Woche doppelt betroffen war.

Je nach Windrichtung sei der beißende Gestank in sein Arnoldsweiler Wohnzimmer oder in sein Autohaus im Gewerbegebiet «Im großen Tal» gezogen: «Die Kunden haben nur noch die Nase gerümpft und nach den Fliegen geschlagen.»

Rund um den Jahreswechsel 06/07 war das Thema Hühnerkot der Aufreger im Vettweißer Gemeindegebiet, nachdem es in Arnoldsweiler 2003 erstmals großen Ärger mit Fliegen und Gestank gegeben hatte. In Vettweiß kam es im vorigen Jahr zu einer emotionsgeladenen Bürgerversammlung, in der Experten die Ansicht vertraten, der Hühnerkot könne nicht alleine für die Fliegenplage verantwortlich sein.

Gleichwohl zeigte sich die Bauernschaft kooperativ und versprach, die Lagerzeit künftig so kurz wie möglich zu halten. Diese Bitte an die Kollegen wiederholte der Vorsitzende der Kreisbauernschaft, Franz Josef Kugelgen, jetzt noch einmal im Gespräch mit der DZ. Es sei vor allem im Frühjahr, wenn die Felder noch nass und tief sind, problematisch, Hühnerkot zu bestellen.

«Der Dünger kann nur auf trockenen Feldern verarbeitet werden. Ihn jetzt kommen zu lassen, ist ganz schlecht», sagt Kügelgen. Problematischer als den Trockenkot am Feldrand zu lagern, sei es allerdings, den Dünger zu verteilen, ohne ihn gleich in den Boden einzuarbeiten.

Da bedürfe es einer verlässlichen Absprache mit den Lohnunternehmen, die in vielen Fällen das Verstreuen übernehmen. Denn erst wenn in die Hühnerkothaufen Bewegung kommt, werde Ammoniak richtig freigesetzt - und es stinkt bestialisch.

«Wenn der Dünger verstreut ist, muss er so schnell wie möglich in den Boden eingearbeitet werden», erinnert Kügelgen seine Kollegen an die Vorschriften. Nicht nur die Menschen in Arnoldsweiler hoffen, dass er auch gehört wird.

---

[www.az-web.de/sixcms/detail.php?template=az\\_detail&id=480445](http://www.az-web.de/sixcms/detail.php?template=az_detail&id=480445)

## Bild 1 von 1



Am Feldrand gelagerter Hühnertrockenkot ärgert die Arnoldsweiler: Diese Woche habe er für bestialischen Gestank und eine wahre Fliegenplage gesorgt, sagen Friedel Kück und andere Bewohner des Dürener Ortsteils. Foto: Lammertz

 **WEITERE GALERIEN**

**Drei Punkte, drei Tore: Aachen besiegt Osnabrück** | 06.04.2008.- (105 Bilder) ▶

**Neonazi-Aufmarsch: Rechte demonstrieren in Stolberg** | 05.04.2008.- (17 Bilder) ▶

**In Schwimmbad, Theater und Café: Aachen huldigt Karajan** | 05.04.2008.- (11 Bilder) ▶

**Schalke siegt, HSV patzt: Die besten Bilder vom Spieltag** | 05.04.2008.- (53 Bilder) ▶

**Bahrain: Hamilton fährt den Mercedes vor die Wand** | 04.04.2008.- (11 Bilder) ▶

**1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8**



Tourentipps **ins Grüne** mit **Gewinnspiel:**  
*Rad fahren in belgisch & niederländisch Limburg!*



ANZEIGE ↓